

WEGE ZU EINER KULTUR DES FRIEDENS

Vortragsreihe des Friedenszentrums und des Friedensbündnisses mit der Volkshochschule

Rüstung, Rüstung über alles ...

- deutsche Rüstungsausgaben
drohen zu explodieren -

Vortrag und Diskussion mit Lühr Henken

Unter der Vorgabe, Deutschland müsse Verantwortung übernehmen, wandelt die jetzige Regierung auf einem Kriegspfad: Waffen und Munition in Kriegsgebiete, die Rüstungsausgaben steigen. Große Teile der Politik und Medien militarisieren die Gesellschaft. Erstmals wird Deutschland das Zwei-Prozent-Ziel (nach NATO-Kriterien) erreichen. Mit 85,5 Milliarden Euro sind die Militärausgaben 2024 die größten seit Bestehen der Bundesrepublik.

Der Bundeshaushalt ist in Schieflage: Immer höhere Steuern für das Militär, aber die zivilen Bereiche leiden: Krankenhäuser schließen, Brücken und Schulen verfallen, die Kindergrund-sicherung ist minimal. Wer braucht schon Bildung, gar politische Bildung, wo diverse Poli-tiker schon vom Wehrkundeunterricht träumen ...

Lühr Henken, Ko-Sprecher des Bundesausschusses Friedensratschlag (www.friedensratschlag.de)
Herausgeber der Kasseler Schriften zur Friedenspolitik

Donnerstag, 16. November 2023 - 19.00 Uhr

Haus der Kulturen Braunschweig, Am Nordbahnhof 1A, 38106 Braunschweig

- Eintritt frei -

Videoaufzeichnungen des Vortrages sind den Veranstaltern vorbehalten.



Friedenszentrum
Braunschweig e.V.

Friedenszentrum Braunschweig e.V. und Braunschweiger Friedensbündnis
Goslarsche Straße 93 • 38118 Braunschweig
Tel. 0531 / 89 30 33 • kontakt@friedenszentrum.info • www.friedenszentrum.info
Sparda-Bank Hannover • IBAN: DE68 2509 0500 0000 9291 23 • BIC: GENODEF1509



Friedensbündnis
Braunschweig